

Bezugspreise

für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 40.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Kalenderviertel.

Einzelne Nummern K 1600.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:

1. Rathaus, Stiege 3, 1. Stock
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

Für den Buchhandel:
Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 2.

Samstag 6. Jänner 1923

Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte (1922): Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 6. Dezember. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 19. Dezember. — Bezirksvertretungen: Alsergrund vom 20. Dezember, Meidling vom 13. Dezember. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 24. bis 30. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Bergebungen. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung.

Bericht

über die Sitzung vom 6. Dezember 1922.

Vorsitzende: **St. Jenschil.**

Amtsfr. StM.: **Richter.**

Anwesende: Die **StM.** **Beißer, Dr. Ehrlich, Ferenz, Groß, Grünbeck, Herrnstain, Klimes, Reiningger, Dr. Scheu, Untermüller, Marie Wielsch, ferner Mag. Dir. Dr. Hartl, die Mag. St. Dr. Klaus, Marusch, Dr. Pferinger und Falsch.**

Entschuldigt: Die **StM.** **Hellmann und Adelheid Popp.**

Schriftführer: **Kontrollor Polt.**

Vorsitzender **St. Jenschil** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StM. Richter:**

(Z. 201, M. Abt. 52, 1290.) Die unentgeltliche Beifstellung einer Dampfspritze samt Zubehör, eines Wasser- und zweier Wirtschafswagen zur ersten Instandsetzung des Sportplatzes des Sportklubs der Wiener Berufsfeuerwehr und die unentgeltliche leihweise Ueberlassung eines Ofens auf Widerruf für die Sportplatzhütte werden genehmigt.

(Z. 59, M. Abt. 49, 8353.) Der Polizeidirektion werden für die Uebernahme der Reinigung der Schöblinge des städtischen Polizeigefangenenhauses die halben Beheizungskosten für jeden Mitternachtsbesuch vergütet.

(Z. 199, M. Abt. 52, 3547.) Für die Beschaffung von Telegraphenbaumaterial bei der Firma Jakob Halm, 13. Walfischgasse 21 werden Mehrkosten von 757.000 K genehmigt.

(Z. 75, M. Abt. 48, 542.) Zur Eröffnung einer Parallelabteilung zu dem an der **M. B. Sch.** 17. Rößergasse 2 bis 4 bestehenden Stenographielause wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 78, M. Abt. 48, 611.) Die Gemeinde Wien erteilt die Zustimmung, daß die evangelische Religionsunterrichtsstation an der **M. u. M. B. Sch.** 13. Linzer Straße 419 durch eine zweite Abteilung für die Kinder des vierten bis achten Schuljahres mit zwei wöchentlichen Unterrichtsstunden erweitert werde.

(Z. 80, M. Abt. 48, 615.) Die Gemeinde Wien gibt die Zustimmung, daß an der **M. B. Sch.** 12. Singrienergasse 19 eine Unterrichtsstation für den altkatholischen Religionsunterricht mit zwei Abteilungen (für Kinder des ersten bis vierten Schuljahres, beziehungsweise des fünften bis achten Schuljahres) errichtet werde.

(Z. 76, M. Abt. 48, 609.) Die Gemeinde Wien gibt zu der mit Beginn des Schuljahres 1922/23 erfolgten provisorischen Eröffnung je einer einklassigen Expositur der Hilfschule 16. Neulerchenfelder Straße 49 an den **M. B. Sch.** 16. Rauzeagasse 49 und Seitenberggasse 10 die Zustimmung.

(Z. 79, M. Abt. 48, 612.) Zu der mit Beginn des Schuljahres 1922/23 erfolgten provisorischen Eröffnung der 5. Klasse und einer Parallele zur 3. Klasse an der Hilfschule 17. Arzberggasse 2 sowie zur Unterbringung dieser Parallelklasse im Gebäude der allgemeinen **M. B. Sch.** 17. Hernalser Hauptstraße 100 wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 77, M. Abt. 48, 610.) Zu der mit Beginn des Schuljahres 1922/23 erfolgten provisorischen Errichtung einer einklassigen Expositur der Hilfschule 18. Anastasius Grün-Gasse 10 mit Gruppenunterricht für Hilfschulkinder der 1. bis 3. Klasse aus den Bezirkteilen Unter-Döbling, Gänzing, Sievering, Heiligenstadt, Rusdorf und Kahlenbergerdorf an der **M. u. M. B. Sch.** 19. Bormosergasse 8 wird die Zustimmung erteilt.

Folgende Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatabverband aufgenommen: (Z. 171) **Littmann Seidmann, Buchhalter;** (Z. 742/20) **Franz Szoboda, Diener;** (Z. 22078) **Marie Wunderlich, Fabrikangestellte.**

Folgenden Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Heimatabverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert: (Z. 21265) **Oskar Benesch, Kunstblumenerzeuger;** (Z. 21948) **Oskar Leopold Braun, Kaufmann;** (Z. 23123) **Hilse reite Hilary Birnbaum, Magister der Pharmazie;** (Z. 17782) **Karoline Berger, Vortragskünstlerin;** (Z. 22722) **Ernst Bürgermeister, Schüler;** (Z. 37) **Josef Chalupa, Eisenbahndienstleiter;** (Z. 22682) **Leon Eigenfeld, Privatbeamter;** (Z. 10571) **Kaja Husch, Hausangestellte;** (Z. 10570) **Debora Husch, Privatlehrerin;** (Z. 23010) **Fie (Julius) Feinrich, Wäsche-warenfabrikant;** (Z. 22450) **Julius Goldhagen, Tuchhändler;** (Z. 23054) **Stephanie Harbon, geb. Fost, Kanztidenierin;** (Z. 20117) **Mendel Kohn, Handelsagentensinhaber;** (Z. 21282) **Elisabeth Korzeniewski, Buchhalterin;** (Z. 21790) **Sabine Krana-wetter, Beamtin;** (Z. 23209) **Marie Landauf, geb. Schreiner, Tabakfabrikarbeiterin;** (Z. 21844) **Julius Moß;** (Z. 22351) **Demetrius Muzyl, Nordbahnschlosser;** (Z. 22690) **Gotfried Ignaz Rutschel, Zuckerbäckergehilfe;** (Z. 22836) **Adolf Neumann, Geschäftsführer;** (Z. 22604) **Frimy Zenty Drexler, Modedaloninhaberin;** (Z. 22695) **Anton Pavek, Tischlergehilfe;** (Z. 20985) **David Perlberger, Uhrmachermeister;** (Z. 22771) **Dr. Meier Susja Rosen, Arzt;** (Z. 22704) **Dr. Viktor Rothstein, Rechtsanwaltsanwärter;**

(Z. 22700) Samuel Ringel, Händler; (Z. 22611) Johann Josef Kaufner, Viehhilfsarbeiter; (Z. 22610) Ludwig Ribarits, Wehrmann; (Z. 22609) Erich Roth, Maschinenmeister; (Z. 22709) Malvine Spitzer, Buchhalterin; (Z. 22481) Dr. Markus Siegelberg, Redakteur; (22238) Marie Scheib, Schülerin; (Z. 22237) Friedrich Schneider, Holzhändler; (Z. 22374) Alois Schuster, Straßenbahnbediensteter; (Z. 22372) Ignaz Schock, Firmengesellschafter; (Z. 22298) Willibald Stanlo, Werksführer; (Z. 21532) Moses Stödel, Provisionsagent; (Z. 22439) Hermine Thoma, Privatbeamtin; (Z. 22020) Abraham Tenenhaus, Delikatessenhändler; (Z. 22248) Josef Ungern, Schuhgeschäftsinhaber; (Z. 22723) Bruno Leopold Felix Walter, Kontorist; (Z. 22198) Jsaak Wunder, Reisender; (Z. 22378) Szyja Maylech Weizmann, Kürschnermeister; (Z. 22377) Otto Josef Wagner, Bureauchef der Wöllersdorfer Werke; (Z. 22246) Leopold Wachs, Handelsangestellter; (Z. 22247) Karoline Winkler, Bankangestellte; (Z. 22251) Chanine Zimmermann, Zuckerbäcker.

In folgenden Fällen werden die Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgelehnt: (Z. 21493) Verisch Bergmann falsche Rath, Handelsangestellter; (Z. 21442) Melech Benczer, Hilfsarbeiter; (Z. 21003) Eugen Josef Wendel, Bankbeamter; (Z. 20965) Josef Manlius Benporat, Musiker; (Z. 18667) Chaim Berman, Gemischtwarenhändler; (Z. 18386) Friederike Belf, Private; (Z. 15836) Rebekka Beral, Versicherungsbeamtin; (Z. 204) Moses David Belligrad falsche Pflanz, Vertreter; (Z. 22518) Leib Handel, gew. Gutspächter; (Z. 28) Maxian Jazbec; (Z. 21905) Anna Kunzmann, Modistin; (Z. 21789) Joachim Kornhaber, öffentlicher Gesellschafter; (Z. 21653) Michael Kunkradt, Holzhändler; (Z. 21598) Samuel Kohn, Handelsangestellter; (Z. 21972) Jona Kramer, Holzhändler; (Z. 21971) Schloma Kraull, Magazineur; (Z. 21909) Leopold Krach, Freiseurhilfe; (Z. 22759) Michael Lewin, Musikprofessor; (Z. 21977) Dijas Heszal Lustmann, Student; (Z. 22228) Herich Langweiler, Fleischtönerhilfe; (Z. 22691) Sura Neuer-Private; (Z. 22692) Aron Neumann rechte Hochwald, Reisender; (Z. 20698) Georg Popa-Grama, Musikstudent; (Z. 22696) Josef Paar, Hilfsarbeiter; (Z. 22608) Jakob Moses Perlmutter, Textilwarenhändler; (Z. 158) Eugen Proskull, Geschäftsmittlerinhaber; (Z. 21860) Ire Artur Rittmann, Kaufmann; (Z. 22705) Benzion Ruda, Delikatessenhändler; (Z. 22772) Salomon Roth rechte Langsam, Handelsangestellter; (Z. 22770) Salomon Reiß, Handelsagent; (Z. 22645) David Reitmann falsche Heilpern, Handelsagenten-inhaber; (Z. 22644) Rachel Liba Rosenthal, geb. Knauer, Handelsagentin; (Z. 22612) Kalman Reinhold, Vertreter; (Z. 22706) Samuel Salzberg, Kleidergeschäftsmittlerinhaber; (Z. 22707) Janel Schapira, Buchhalter; (Z. 22647) Aron Sigal, Handelsangestellter; (Z. 75) Karl Seidner, Optiker; (Z. 22549) Josef Schwarz; (Z. 22551) Jsaak Eifig Schattner, Hochschüler; (Z. 22550) Stephanie Marie Wilhelmine Scherhag, Kunstflickerin; (Z. 22486) Jzig Moses Schneeberger, Weineinkäufer; (Z. 22435) Jsaak Scherzer, Privatbeamter; (Z. 22552) Nute Schwarz, Kaufmann; (Z. 22373) Abraham Schmeltz, Kaufmann; (Z. 22371) Salomon Melech Schloßmann, Handelsagent; (Z. 22296) Usher Chaim Schächter, Handelsangestellter; (Z. 22652) Chaim Saul Sternberg falsche Meißel, Kaufmann; (Z. 22239) Herich Maier Storch, Kürschnermeister; (Z. 22553) Maier Sternberg, Kaufmann; (Z. 22559) Jakob Tromer, Bankbeamter; (Z. 22558) Alexander Thausz, Restaurationspächter; (Z. 22240) Jakob Josef Tonhaiser, Oberheizer; (Z. 22300) Chaim Beresz, Tenenbaum, Firmengesellschafter; (Z. 22299) Benzion Tauber, Privatlehrer; (Z. 21484) Samuel Taxter, Privatbeamter; (Z. 22197) Jakob Waldmann, Schneidermeister; (Z. 22492) Georg Wiesner, provisorischer Sicherheitswachmann; (Z. 22442) Johann Josef Wagner, Fleischschneiderei; (Z. 22249) Johann Wolf Maurer; (Z. 22248) Chaim Willner, Magazinsaufseher; (Z. 22245) Johann Waldherr, Schlossergehilfe; (Z. 22202) Anna Zbebial, Bedienerin; (Z. 22201) Benzion Zinn, Uhrmachermeister.

In folgendem Falle wird die Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt: (Z. 284) Chane Kofler, Dr., Ärztin.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **GN. Weisser:**

(Z. 58, M. Abt. 49, 8228.) Bewilligung einer Anzahlung auf die Honorarforderung des akademischen Malers Ludwig Wieden für das Bildnis des Bürgermeisters.

Berichterstatter **GN. Richter:**

(Z. 11, M. Abt. 50/III, 23011.) Bewilligung eines zweiten Zuschußkredites für Zwecke der vorübergehenden militärischen Einquartierung.

Folgendes Geschäftsstück wird dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Mag. Dior. Dr. Hartl:**

(Z. 78, Div. M. D.-Z. 7528.) Bewilligung des zwischen Bund und Land Wien zu schließenden Uebereinkommens betreffend die Rechtsverhältnisse der Lehreralademie und des Lehrerseminars Wien 1. Hiegelgasse 12.

Ausschuß

für die

städtischen Unternehmungen.

Bericht

über die Sitzung vom 19. Dezember 1922.

Vorsitzende: **WB. Emmerling** und **GN. Schorsch.**

Anwesende: Die **GN. Breuer, Danel, Erntner, Dr. Fränkel, Haider, Hasa, Holsaubel, Kurz, May, Nachtnebel, Klausnig, Reisinger, Ronge, Rotter, Ing. Schmid, Ing. Seibel** und **Waldsam**, ferner **Ob.-Mag. R. Dr. Müller** sowie die **Dioren. Ing. Menzel, Ing. Karel, Ing. Spängler, Stanka, BauInsp. Ing. Lasch, Vizedior. Ing. Veron, Dior. Stellv. Dr. Schlesinger, Zentr.-Insp. Ing. Verchenfelder** und **Mag. Sekt. Dr. Hammer.**

Entschuldigt: **GN. Bombel.**

Schriftführer: **Mag. R. Kirner.**

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler:**

(Z. 3371, Str. B. 2234.) Zur Herstellung von Deltuchregemänteln wird ein Kredit von 200 Millionen Kronen bewilligt. Die Kosten sind durch die Betriebsentnahmen bedeckt.

(Z. 3409, Str. B. 2287.) Für die Beschaffung der Oberstoffe zur Herstellung von Dienstkleidern pro 1923 wird ein Kredit von 8.890.000.000 K genehmigt. Die Gesamtkosten sind im Dienstkleidervoranschlage pro 1923 bedeckt.

Berichterstatter **GN. Kurz:**

(Z. 3427, Str. B. Rt. 60/36.) Sechs Ansuchen um Fahrpreisbegünstigungen werden gemäß den Anträgen der Direktion genehmigt.

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel:**

(Z. 3377, G. B. 9823.) Die Gaspreissetzung für die Zeit vom 14. bis 21. Dezember 1922 wird nachträglich genehmigt.

(Z. 3403, G. B. 9907.) Die Widmung für den „Verein österreichischer Chemiker“ wird in der von **GN. Erntner** beantragten Höhe genehmigt.

(Z. 3421, G. B. 2397.) Einem Offizial der städtischen Gaswerke wird der Ersatz des Fehlbetrages von 247.580 K nachgesehen.

Berichterstatter **Dior. Ing. Karel:**

(Z. 3382, G. B. 4576.) Die Strompreissetzung für die Zeit vom 14. bis 21. Dezember 1922 wird nachträglich genehmigt.

(Z. 3346, G. B. 4631.) Die Ueberführung bei der Einrichtung der Rohölfeuerung in den Zentralen Simmering und Engerthstraße im Betrage von 554.506 K 78 h wird nachträglich und die Gesamtkosten der Errichtung der Umformstation in Rodaun von 917.695 K 41 h werden ziffernmäßig genehmigt.

(Z. 3316, Br. K. Gew. 4347.) Die Entschädigung für Flurschäden anlässlich der Schursarbeiten in der Bois wird gemäß dem Antrage der Direktion genehmigt.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(S. 3437, G.W. 10004) Gaspreisfestsetzung;

(S. 3389, G.W. 9887) Neuherstellungen am Hauptrohrnetz und an der öffentlichen Beleuchtung.

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(S. 3435, G.W. 4576.) Strompreisfestsetzung.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(S. 3399, 3400, Str.B. Nr. 1033) Ermäßigung der Straßenbahntarife;

(S. 3365, Str.B. 1266) Böschung der Firma „Gemeinde Wien — städtische Kraftstellwagenunternehmung“.

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(S. 3345, G.W. 5341) Ankauf von sechs Rechenmaschinen.

(S. 3424, G.W. 5527) Miete oder Ankauf von vier Addition- und Rechenmaschinen;

(S. 3412, G.W. 4492.) Bestellung von Elektrizitätszählern;

(S. 3383, Br.N.Gew. 5233.) Nachtragskredit für Bohrungen der „Glückauf“ im Wiener Becken.

Berichterstatter Dionisr. Call:

(S. 3384, Vgh. 49630) Ermäßigung der Bagerhaustarife.

Berichterstatter M. Sekr. Dr. Hammer:

(S. 3359, Vgh. 46782) Ermäßigung der Löhne der Kollektivvertragsbediensteten.

Berichterstatter BauInsp. Ing. Lasch:

(S. 3249, L.U. 919.) Abschluß eines neuen Kollektivvertrages.

Berichterstatter W. Emmerling:

Bilanzen der städtischen Unternehmungen für das zweite Halbjahr 1922.

Voranschläge der städtischen Unternehmungen für 1923.

Bezirksvertretungen

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 20. Dezember 1922.

Vorsitzender: W. Josef Schöber.

Schriftführer: Kanzleileiter Altwirth.

Der Vorsitzende teilt mit, daß W. Johann Grabal sein Mandat zurückgelegt hat. An seine Stelle tritt Herr Rudolf Sedlacek in die Bezirksvertretung ein. Derselbe hat bereits zugestimmt, dieses Mandat anzunehmen und wird nach Bestätigung durch den Bürgermeister in die Bezirksvertretung einberufen werden.

Weiter teilt der Vorsitzende mit, daß W. Johann Grabal für die Armen des 9. Bezirkes 100.000 K gespendet hat. W. Dr. Köppler spricht darüber das Bedauern aus, daß ein so pflichterfülltes und allseits beliebtes Mitglied wie Johann Grabal von der Bezirksvertretung scheidet und ersucht, es möge demselben für die eifrige und erfolgreiche Tätigkeit als Bezirksrat der Dank und die Anerkennung übermittelt werden. Die Bezirksvertretung stimmt diesen Ausführungen einhellig zu.

W. Dr. Nedlich stellt an den Bezirksvorsteher das Ersuchen, bei den städtischen Straßenbahnen dahin einzutreten, daß für die Straßenbahnlinie „40“ während der stärkeren Tagesfrequenz, das ist zwischen 6 bis 9 Uhr früh, 12 bis 2 Uhr mittags und 5 bis 7 Uhr abends eine Verdichtung des Straßenbahnverkehrs angeordnet wird, da infolge der Ablenkung der Straßenbahnlinie „36“ von der Viechtensteinstraße — Alserbachstraße während der obenangeführten Tagesstunden eine Verdichtung des Verkehrs auf der Linie „40“ notwendig ist. (Angenommen.)

W. Schramka führt Beschwerde, daß das Verbot wegen des Ausstehens von Tüchern, sowie des Hinauswerfens von Gegenständen aus den Gassensfenstern der Wohnungen, wodurch die

Passanten beschmutzt und auch beschädigt werden, nicht eingehalten wird.

W. Forster beklagt sich, daß die Unsitte gebuldet wird, daß die Mistfielern, lange bevor der Kehrichtwagen kommt, auf die Straße gestellt werden und, wenn dann der Kehrichtwagen überhaupt nicht vorfährt, einfach der Mist auf die Schneehaufen geschüttet wird. W. Forster beklagt sich auch über die Beschmutzung der Gehsteige durch die Hunde.

Der Vorsitzende sagt zu, daß er diese Beschwerden dem Leiter des Polizeibezirkskommissariates 9 mit dem Ersuchen zur Kenntnis bringen wird, gegebenenfalls durch die Rayons- und Standposten der Sicherheitswache die erwähnten Uebelstände tunlichst abstellen zu lassen.

12. Gemeindebezirk, Meidling.

Öffentliche Sitzung vom 13. Dezember 1922.

Vorsitzender: W. Alois Banaschka.

Schriftführer: Kanzleileiter Kaiser.

Der Vorsitzende gibt bekannt, daß W. Huberth sein Mandat niedergelegt hat und ersucht um die Zustimmung, dem von seiner Funktion Zurückgetretenen für die tadellose Ausübung seines Amtes den schriftlichen Dank der Bezirksvertretung aussprechen zu dürfen. Hierauf nimmt der Vorsitzende die Angelobung des an Stelle des Ausgeschiedenen in die Bezirksvertretung einberufenen Herrn Ferdinand Edwold vor.

Der Vorsitzende teilt mit, daß folgende Spenden eingelaufen sind: a) für die Armen des 12. Bezirkes: von Samuel Schachter 50.000 K, von Sedivec & Limanovsky 30.000 K, von Geher & Schulak 1400 K und von der Rechnungsabteilung 12 5400 K; b) für die Aktion „Kinder in Not“: vom Bezirkspolizeikommissariate Meidling 700.000 K. Den Spendern wird der Dank der Bezirksvertretung ausgesprochen.

Frau W. Raubeimer stellt folgenden Antrag: „Auf dem Hundstürmer Friedhofe befindet sich die erste Grabstätte des Tonkünstlers Josef Haydn. In dem noch vorhandenen Gedenkbuche über die Besucher des Haydngrabes finden wir bis in die letzte Zeit solche aus England, Schottland, Nordamerika, Deutschland, Rußland usw. eingetragen. Durch die Erhaltung des Haydngrabes würde im 12. Bezirke ein Denkmal hervorragender Art entstehen; es ist für uns Wiener, deren Stadt Haydn's zweite Heimat wurde, geradezu eine Ehrenpflicht, dieses Denkmal der Musikgeschichte Wiens zu erhalten. Ich stelle den Antrag: „Die Bezirksvertretung Meidling beschließe die Einleitung der erforderlichen Schritte, daß bei der seinerzeitigen Umwandlung des Hundstürmer Friedhofes in eine Parkanlage das Haydngrab mit der auf demselben befindlichen Birke erhalten bleibe und der Grabstein nebst dem vorhandenen Einfriedungsgitter instandgesetzt werde.“ (Angenommen.)

Frau W. Raubeimer stellt folgenden weiteren Antrag: „Die Bezirksvertretung Meidling leite die erforderlichen Schritte ein für die Aufstellung des im alten Hundstürmer Friedhofe befindlichen großen Marmorobelisken in den an Stelle des Friedhofes projektierten Parkanlagen oder auf einem anderen, dem beabsichtigten Zwecke entsprechenden Platze im 12. Bezirke. An den Seitenflächen des Obelisken mögen Medaillons berühmter Meidlinger oder Künstler, die im 12. Bezirke starben, angebracht werden. Als solche kämen in Betracht: der Dichter Fritz Stüber-Gunther (12. Arndtstraße 82 geboren), der Maler Johann Michael Kupfer (12. Singrienergasse 11 gestorben), der Dichter Oskar Pach (12. Frauenheimgasse 3 gestorben) und andere. Die Kosten für die Herstellung dieser Bildtafeln wären durch Sammlungen aufzubringen.“ (Angenommen.)

W. Edwold hat nachstehenden Antrag eingebracht: „Der bei Schönbrunner Allee 27 beginnende, längs der Donauländebahn verlaufende und die Altmannsdorfer Straße übersehende Straßenzug führt die Bezeichnung „Bahnzelle“. Da dieser Name leicht zu Verwechslungen mit ähnlich klingenden Straßenbezeichnungen, wie zum Beispiel „Rechte Bahnzelle“ oder „Rechte Wienzeile“ führt, erscheint es notwendig, daß diese Straße umbenannt werde. Ich stelle nun

den Antrag, die Bahnzeile in Hekendorf nach dem kürzlich verstorbenen Schriftsteller Fritz Stüber-Gunther in Stüber-Gunther-Gasse umzubenennen. Stüber-Gunther wurde am 22. März 1872 im Hause 12. Amdtstraße 82 geboren und fand auch seine erste Ruhestätte auf dem Weidlinger Friedhofe. Der Wiener Gemeinderat widmete ihm dann ein Ehrengrab auf dem Zentralfriedhofe." (Angenommen.)

Hr. Hofbauer teilt mit, daß auf Grund eines seinerzeitigen Antrages die Ausbesserung des Straßenpflasters in der Wolfganggasse zwar durchgeführt wurde, daß aber in der Mitte der Straße eine Fläche von zirka 15 m² der Reparatur nicht unterzogen wurde, so daß die beanständeten Gruben an dieser Stelle noch immer vorhanden sind. Er stellt das Ersuchen, daß auch der restliche Teil der Ausbesserung unterzogen werde, damit sich der Wagenverkehr ohne Gefahr abwickeln kann. Der Vorsitzende verspricht, das Geeignete zu veranlassen.

Hr. Schrom betreibt seinen Antrag vom 6. Juli betreffend Herstellung des zwischen Tanbrückgasse und Erlgasse gelegenen Teiles der Spittelbreitengasse, da in dieser Angelegenheit bis nun nichts unternommen wurde. Der Bezirksvorsteher erwidert, sein diesbezüglich gestelltes Ersuchen bei der zuständigen Stelle sofort erneuern zu wollen.

Hr. Schrom führt Beschwerde über die gänzlich unterbliebene Schneefäuberung in der Tanbrückgasse, Ratschlgasse, Rollingergasse usw. und den dazugehörigen Gehsteigen. Ein einziges Mal, und zwar erst am dritten Tage nach dem letzten Schneefalle, sei ein Schneepflug durch die Tanbrückgasse gefahren. Heute seien drei Personen gefallen, ein Schulkind mußte weggetragen werden. Die Straßen und Trottoirs seien unpassierbar! Der Vorsitzende verspricht, diesem Uebelstande abzuwehren.

Hr. Reichardt beanständet, daß viele Gaslaternen bei Tag brennen und schreibt die Schuld an diesem Uebelstande dem schlechten Funktionieren der Beleuchtungsregulatoren zu. — Hierzu sprechen noch die Hrn. Stöger, Kronek und Schrom. Der Vorsitzende verspricht, sich diesbezüglich mit dem Gaswerke ins Einbernehmen zu setzen.

Hr. Hanslik teilt mit, daß seinerzeit Ortsverhandlungen stattgefunden haben, welche die Verlegung der Straßenbahnhaltestelle „Schönbrunner Allee“ zur Jägerhausstraße oder die Verlegung der Haltestelle „Rosenhügelstraße“ zur Herivicusgasse zum Gegenstande hatten, um eine bessere Zugangsmöglichkeit zum Südwestfriedhofe zu schaffen. Er habe als Vertreter des Bezirkes aus verkehrstechnischen Gründen gegen beide Haltestellenverlegungen Stellung genommen und beantragt, daß von 1 bis 5 Uhr nachmittags, während welcher Zeit die Leichenbegängnisse stattfinden, bei der Herivicusgasse eine BedarfsHaltestelle eröffnet werde.

Der Vorsitzende erwidert, daß diese Angelegenheit in der letzten Sitzung erledigt worden sei.

Hr. Kronek bemängelt die Säuberung der Jägerhausstraße und der Herivicusgasse beim letzten Schneefall und ersucht, daß in Zukunft bei der Schneefäuberung in den beiden Straßen mehr Leute verwendet werden. Der Vorsitzende verspricht, sorgen zu wollen, daß bei einem neuerlichen Schneefalle diese Straßen sofort und gründlich gereinigt werden.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 24. bis 30. Dezember 1922.

An Gemüse und Grünwaren beliefen sich die Zufuhren auf insgesamt 3601 q, das ist um 2846 q weniger als in der Vorwoche. Der Gärtnermarkt auf dem Raschmarke war in der Berichtwoche bedarfsdeckend besetzt. Die Nachfrage war jedoch schwach. Einzelne Artikel, wie Spinat, rote Salatrüben, Zwiebeln und Kohl haben sich im Preise etwas ermäßigt. Bedarfsdeckend waren die Zufuhren von holländischem Kraut. Im Vergleiche zur

Vorwoche (bis 1250 K) notierte dasselbe gegen Wochenende bis 1300 K, hat sich somit im Preise etwas erhöht. Von Zwiebeln standen genügende Vorräte zum Anbot. Hauptsächlich waren einheimische Gärtnerzwiebel auf dem Marke, die sich auch im Preise ermäßigten. (Engros 1000 bis 1500 K, Endetail 1200 bis 1800 K per Kilogramm.) Die Kartoffelanlieferung belief sich auf insgesamt 4054 q, das ist um 1828 q weniger als in der Vorwoche. Kartoffeln inländischer und tschechoslowakischer Herkunft (letztere aus den Lagern) waren in bedarfsdeckender Menge auf den Märkten. Die Preise für Kartoffeln blieben unverändert und notierten 650 bis 700 K per Kilogramm im Großhandel.

Die Zufuhren an Eiern waren hinreichend, insgesamt langten 305.200 Stück, das ist um 49.200 Stück weniger als in der Vorwoche ein. Die Nachfrage war im allgemeinen schwach. Während sich frische Ware im allgemeinen behauptete und 1700 bis 2400 K notierte, ermäßigten sich Kalkier und wurden zum Stückpreise von 1500 bis 1800 K abgegeben.

Von Butter war eine Gesamtzufuhr von 69.7 q, das ist um 20 q weniger als in der Vorwoche, zu verzeichnen. Der Raschmarkt verfügte hauptsächlich nur über Tisch- und Kochware, während Teebutter nur in geringer Menge erhältlich war. Die Preise blieben gegen die Vorwoche unverändert.

Bei Obst verringerten sich die Zufuhren gegen die Vorwoche um 4178 q und beliefen sich insgesamt auf 3961 q. Trotz des Ausfalles in der Zufuhr genügten die Vorräte dem Bedarfe. Hauptsächlich kamen nur Äpfel, und zwar oberösterreichische und steirische Ware, zum Anbot. Birnen kamen nur mehr in belanglosen Mengen auf den Markt.

Agurmen blieben im Preise unverändert. Insgesamt wurden von Orangen, Zitronen und Mandarinen 1823 Kisten, das ist um 1646 Kisten weniger als in der Vorwoche, zugeführt.

Auf dem Rindermarkte waren gegen die Vorwoche um 851 Rinder weniger aufgetrieben. Bei anfangs regerem Verkehre konnten Ochsen in besseren Sorten die Preise des vorwöchentlichen Hauptmarktes behaupten. Bei späterem Abflauen wurden mindere Sorten, Stiere und Weindvieh, um 500 bis 1000 K per Kilogramm billiger. Es notierten: Ochsen 5100 bis 10.000 K, Stiere 5500 bis 8000 K, Kühe 5200 bis 8000 K, Weindvieh 2500 bis 5000 K per Kilogramm. Auf den Jung- und Stechviehmärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche 762 Kälber und 241 weibner Schweine weniger zugeführt. Bei sehr lebhaftem Verkehre zogen Kälber um 5000 bis 6000 K per Kilogramm im Preise an, weibner Fleischschweine waren in leichten Sorten um 8000 bis 10.000 K, in schwereren Qualitäten um 6000 bis 8000 K per Kilogramm teurer. Weidner Fettschweine wurden ebenfalls um 6000 bis 8000 K per Kilogramm höher gehandelt. Es notierten: Kälber, lebend, 16.500 bis 19.000 K, ausgeweidet 17.000 bis 26.000 K, weibner Fleischschweine 28.000 bis 36.000 K, weibner Fettschweine 27.000 bis 34.000 K per Kilogramm. Auf den Vorsteviehmärkten waren gegen die Vorwoche um 62 Fleisch- und 514 Fettschweine weniger aufgetrieben. Fleischschweine, welche stark gefragt waren, verteuerten sich um 7000 K (25.000 bis 28.500 K), Fettschweine erhöhten sich um 3000 K per Kilogramm (22.000 bis 27.000 K). Auf dem Schafmarkte waren insgesamt 60 Stück aufgetrieben (4000 bis 7000 K per Kilogramm).

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarke in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, waren um zirka 70 t geringer als in der Vorwoche. Im Großhandel notierten teurer: Rindsbraten (englisch) um 1000 K (22.000 bis 25.000 K), Kalbfleisch um 3400 K (21.000 bis 27.000 K), Schweinefleisch um 6000 K (27.000 bis 36.000 K), Kälber um 3000 K (16.000 bis 25.000 K), Schafe um 1000 K (5000 bis 12.000 K), Schweine um 4000 bis 7000 K (26.000 bis 35.000 K), Rauchfleisch um 2000 K (32.000 K); billiger: Rindfleisch um 1000 K (7000 bis 17.000 K). Im Kleinverkaufe notierten im Vergleiche zum Vorwochenende teurer: Kalbfleisch um 4000 K (20.000 bis 34.000 K), Schmalz um 6000 K (35.000 bis 44.000 K), Schweinefleisch um 7000 bis 8000 K (30.000 bis 42.000 K), Seldfleisch um 4000 K (30.000 bis 40.000 K);

billiger: Rindsbraten um 1000 K (14.000 bis 26.000 K), Speck und Filz um 2000 K (28.000 bis 32.000 K, beziehungsweise 36.000 K). Der Marktverkehr war auf dem Freitagengroßmarkte äußerst lebhaft, das Angebot knapp ausreißend, weshalb es im Einklange mit der Tendenz der St. Marger Märkte zu den angeführten Preissteigerungen kam. Am Samstag wies die Großmarkthalle den vor Doppelfeiertagen üblichen Massenbesuch auf. Das Hauptinteresse der Käufer richtete sich vorwiegend auf Schweinefleisch und sonstige Qualitätsware. Speck und Filz waren wenig gefragt, weshalb es in diesen Sorten zu Preisermäßigungen kam.

Zum Vergleiche zur Weihnachtswochen war der Fisch-, Geflügel- und Wildbretmarkt in der Großmarkthalle schwächer besetzt. Die Preislage war die der Weihnachtswochen. Auf dem Zentralfischmarkte beliefen sich die Zufuhren auf: 10.000 kg deutsche Seerfische (9600 K per Kilogramm im Großhandel), 300 kg Weißfische, lebend, zu 9000 K engros, 700 kg Schille, tot, zu 50.000 K engros, 16.200 kg Karpfen, lebend, zu 23.000 K engros, 150 kg Hechte, lebend, zu 28.000 bis 30.000 K engros. Die Deutsche Dampffischereigesellschaft „Nordsee“ brachte zum Verkaufe: 1070 kg Angler zu 16.000 K en detail, 960 kg Austerfische zu 14.000 K en detail, 10.400 kg Kabeljau zu 11.000 K, 2200 kg Seelachs zu 11.000 K und 210 kg Seehechte zu 16.000 K per Kilogramm en detail.

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behörde (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet eintreffende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Vergabungen.

M. Abt. 28, 2648.

Ausf. Beschl. vom 22. Dez. 1922.

Straßenherstellungen in der Pöfingergasse und Gablenzgasse im 15. Bezirke.

Graben- und Pflasterarbeiten an Josef Mayer, Schotterlieferung an F. & E. Holliger, Schlackentlieferung an Josef Panholzer.

M. Abt. 32, 2884.

Ausf. Beschl. vom 22. Dez. 1922.

Generalreparatur des Becherwerkes im Schotterwerke auf dem Egelberge.

Lieferung der Bestandteile an Böhmisch & Reinhold.

M. Abt. 23, 1680.

Ausf. Beschl. vom 22. Dez. 1922.

Wohnhausbau, 16. Stillsriedplatz.

Zimmermalersarbeiten an „Grundstein“.

M. Abt. 31, 1064.

Ausf. Beschl. vom 22. Dez. 1922.

Wiederherstellungsarbeiten im eingewölbten Schreiberbache am Donaukanal im 19. Bezirke.

Arbeiten an „Grundstein“.

zwang für Hunde bis auf weiteres aufgehoben. Die übrigen Bestimmungen obgenannter Rundmachung bleiben aufrecht. (M. Abt. 43, 6018/22.)

Festsetzung der Strompreise.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 5. Jänner 1923 den Strompreis zuzüglich Wasserkraftabgabe für den in der Zeit vom 7. bis 13. Jänner 1923 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechswöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 428 K pro Hektowattstunde, Kraftstrom 297 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 3. Jänner 1923.

Wiederbelegung im Wiener Zentralfriedhofe.

Die gemeinsamen Gräber der Gruppen 24, 26, 27 und 35 des Wiener Zentralfriedhofes, die in den Jahren 1904 bis 1908 zum zweiten Male belegt worden waren, gelangen nach dem 1. März 1923 neuerdings zur Belegung. Gesuche um Enterdigungen aus diesen zur Wiederbelegung bestimmten gemeinsamen Gräbern sind bis längstens 30. April 1923 beim städtischen Gesundheitsamte, Wien 1, Rathausstraße 9, zu überreichen. Auf verspätet eingelangte Gesuche wird keine Rücksicht genommen. Anlässlich der Wiederbelegung bleiben die aus der ersten und zweiten Belegung stammenden Leichen unberührt. Die aus der zweiten Belegungszeit stammenden Grabkreuze können, wenn sie sich im guten Zustande befinden, über Ansuchen bei der Verwaltung gegen Ertrag der tarifmäßigen Gebühr auf dem neuen Grabhügel wieder aufgestellt werden. Die Wiederaufstellung von Kreuzen aus der ersten Belegungszeit ist unter den gleichen Bedingungen nur insoweit zulässig, als hierzu Platz vorhanden ist. Die übrigen alten Grabkreuze werden abgeräumt und über Verlangen gegen Nachweis des Eigentums und Ertrag der Abräumungskosten innerhalb eines Jahres nach der Abräumung an die Parteien ausgefolgt. Nach Ablauf eines Jahres gehen die Kreuze in das freie Verfügungsrecht der Gemeinde über. (M. Abt. 13 a, 2756.)

Sintragungen in den Gewerbesteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

5. Dezember 1922.

(Fortsetzung.)

1881 Siegmund, Handel mit Rohprodukten, 20. Klosterneuburger Straße 58. — Luz Marie, Marktvirtualienhandel, 20. Hannovermarkt, Stand 80. — Markfeld Markus, Handel mit Textilien und Wäsche, 20. Wintergasse 42. — Markscheid David, Erzeugung von Hauschuhen aus Filz und Stoff, 2. Große Rohregasse 22. — Mates Hermann, Marktfahrer, 20. Hannovergasse 11. — Meßler Max, Handel mit Garnen, 2. Obere Donaustraße 105. — Meißner Franz, Handel mit Schuhen, Wäsche und Wirkwaren, 20. Dresdner Straße 62. — Mezei Eduard, Marktfahrer, 2. Stuwertstraße 16. — Nagler Moses, Handelsagentur, 2. Glockengasse 14. — Natowicz Salomon, Erzeugung von Likör, Spirituosen, Fruchtsäften und Vermutwein auf kaltem Wege, 20. Engertstraße 124. — Nießner Karl, Kleinfanarienzucht, 20. Leipziger Straße 14. — Nowal Hermine, Handel mit Obst und Landtieren, 5. Einsiedlergasse 2. — Nußdorfer Josef, Rindfleischvertrieb, 20. Hannovergasse 33. — Deger Moses (Moriz), Gemischtwarenhandel im großen, 2. Lilienbrunnengasse 20. — Delbaum Ebene, Handel mit Wirl-, Textilwaren, Kleidern, Schuhen und Wäsche, 2. Lessinggasse 21. — Plaschkes Jsidor, Handel mit Tuch und Textilwaren, 2. Untere Augartenstraße 23. — Boglitz Hermine, Modistengewerbe, 2. Schüttelstraße 77. — Pointner Josef, Gemischtwarenhandel und Flaschenbiervertrieb, 2. Große Bruchhausen 2681. — Polower Adolf, Handel mit Kurz- und Wirkwaren, Stoffen, Seiden und Weißwaren, 2. Mießbachgasse 10. — Proßner Daniel, Marktfahrer, 20. Engertstraße 79. — Rastiger Franz Heinrich, Fleischhauer und Fleischer, 19. Hardtgasse 13. — Reich Alexander, Handelsagentur, 2. Schiffamtsgasse 4. — Reiser Josef, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Novaragasse 19. — Retter Jakob Schlome, Handelsagentur, 2. Afrikanergasse 14. — Riefenfeld Siegmund, Num.- und Likörerzeugung auf kaltem Wege, 20. Dammstraße 11. — Ripauer Anna, Marktvirtualienhandel, 2. Im Werb, Markt. — Ruth Franz, mechanische Strickerie, 2. Laffallestraße 6. — Schappa Wilhelm, Marktfahrer, 2. Novaragasse 4. — Schloffer Josef, Handel mit Sand und Steinen, 20. Kreuzstraße 35. — Schreiftafel Schulem Samuel, Wäschewer

Rundmachungen.

Aufhebung des Leinezwanges für Hunde.

Im Hinblick auf das Erlöschen der Hundswut in Wien wird in Abänderung der Rundmachung des Wiener Magistrates vom 17. Mai 1922, M. Abt. 43, 2478, betreffend Maßnahmen zur Bekämpfung der Wutkrankheit die Bestimmung des Punktes 2b mit 6. Jänner 1923 außer Wirksamkeit gesetzt. Somit ist der Leine-

Handelsagentur, 20. Engertstraße 124. — Selliers Alexander August, Handel mit Sportbekleidungsartikeln, 5. Meindorfstraße 52. — Siegel Antonie, Wirkwarenzeugung, 20. Wollensteinstraße 66. — Singer Alexander, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 5. Margaretenstraße 59. — Singer & Smilobici, Delhandelsgef. m. b. H., Handel mit technischen Oefen und Fettwaren und Gemischt-technischen Produkten, 2. Glockengasse 10. — Sürsch Josef, Gemischtwarenhandel, 20. Dresdner Straße 128. — Solomin Käte, Frauen- und Kinderkleidernachhergewerbe, 19. Rodlergasse 25. — Stadeltrayer Johann, Fleischer, 18. Währinger Gürtel 27. — Stahl Adele, Handel mit Brennmaterialien, 20. Winarskygasse 4. — Steinhauer Theres, Damenkleidernachhergewerbe, 2. Sturmerstraße 22. — Stern Leopold, Handel mit Schnitt- und Manufakturwaren, 2. Tempelgasse 4. — Stern & Popper, Alleinhaber Maximilian Popper, Handel mit Obst und Obstwein, 20. Nordwestbahnhof, Magazin 1. — Straßer Franz, Gemischtwarenhandel, 6. Mariahilfer Straße 73. — Stümpler Hermann Josef, Gastwirt, 2. Kovaragasse 7. — Suchy Marie, Marktfahrgewerbe, 20. Hellwagstraße 16 a. — Teitelbaum Hersch Wolf, Handel mit Geflügel, Butter und Eiern, 2. Im Werb 9. — Typl Anna, elektrische Wäschrolle, 20. Denisgasse 35. — Uhrmacher Abraham, Spengler, 20. Romanogasse 19. — Wenkert Baruch Jona, Handel mit Textilwaren, 2. Große Sprenggasse 18. — Zehetner Georg, Kantine: Verabreichung von Speisen, Bier, Wein, Obstwein, Kaffee, Tee, Schokolade und warmen Getränken und von Erfrischungen, Haltung erlaubter Spiele ohne Billard, 13. Weidhausenstraße, Baumgartner Sportklub.

6. Dezember 1922.

Andacht David, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 2. Springer-
gasse 28. — Badenroth Leib, Handel mit Schnitt- und Textilwaren, 2. Große
Stadtgasse 28. — Barta Friederike, Marktvirtualienhandel, 14. Meißelstraße,
Markt. — Bednar Marie, Damenkleidernachhergewerbe, 2. Vorgartenstraße 174.
— Berger Alexander & Komp., Alleinhaber Samson Berger, Erzeugung
von Likören, Spirituosen, Essenzen und Fruchtstücken, 8. Lerchenfelder Gürtel 70.
— Binden Leopold, Gemischtwarenhandel, 8. Leberergasse 31. — Binder
Karoline, Fragernachhergewerbe, 8. Kochgasse 36. — Bing Jakob, Gemischtwaren-
handel, 8. Lange Gasse 20. — Blaukain & Starer, offene Handelsgesellschaft,
Wäschwarenzeugung, 8. Lerchenfelder Straße 10. — Brantweiner Jracl,
Kommissionswarenhandel, 8. Piaristengasse 49. — Czaj Marie, Markt-
virtualienhandel, 14. Meißelstraße, Markt. — Dazinger Franz, Hafner und
Ofenfeker, 2. Obere Donaustraße 35. — Dauber Wolf, fassl Tennebaum,
Handel mit Galanterie, Nürnberger- und Kurzwaren im großen, 2. Vor-
gartenstraße 199. — Deutsch Josef, Handelsagentur, 2. Wolmutstraße 19. —
Dobrich Julius Josef, Erzeugung von Möbelpolitur, 2. Raffallstraße 22. —
Dobrzanski Josef, Uhrmacher, 2. Regerlegasse 4. — Dutesz Frieda, Konfession
zum Betriebe des Speisewirtschafts, 2. Malzgasse 14. — Einhorn Abraham,
Marktfahrer, 2. Kuppelgasse 13. — Endlweber Rudolf, Lebensmittelhandel,
14. Märzstraße 90. — Felber Raimund Richard, Holz- und Kohlenhandel,
8. Stolzenhalergasse 11. — Filgur Abraham Jytow, Marktfahrer, 2. Volkert-
platz 6. — Filla Josef, Marktvirtualienhandel, 2. Im Werb, Markt. —
Fleischmann Walter, Alleinhaber der Firma Walter Fleischmann, Gemischt-
warenhandel im großen, 8. Blindengasse 7. — Forst Karl, Kleidermacher,
2. Darwingasse 7. — Fränzl Robert, Virtualienhandel, Geflügelhandel, 2.
Glockengasse 15. — Freund Rudolf, Lebereschärferei, 14. Mariahilfer Straße 200.
— Frohlig Ruchim Beer, Likörzeugung, 2. Czerningasse 19. — Gräher Max
& Komp., Kommanditgesellschaft, Kürschnereigewerbe, 1. Rotenturmstraße 22. —
Groer Anna, Marktvirtualienhandel, 14. Jollernpergasse, Markt. — Groß
Siegfried, Handel mit Kurz-, Galanterie- und Parfümeriewaren, 8. Lerchen-
gasse 22. — Großmann Wilhelm, Handel mit Schuhen, Zubehörsartikeln,
Tuchgarnen und Strümpfen, 6. Gumpendorfer Straße 46. — Gruberger
Jakob, Marktfahrer, 2. Blumengasse 23. — Grün Alexander, Handel mit
echtem und unechtem Geschmeide und Antiquitäten, 8. Lerchenfelder Straße 62.
— Grünwald Ernst, Handel mit gebrauchten Briefmarken für Sammelzwecke,
2. Jbbstraße 23. — Guttmann David, Kleidermacher, 2. Rembrandtstraße 17.
— Hauser Michael, Handel mit Papier-, Galanterie-, Kurzwaren und Rauch-
requisiten, 2. Kiosl, Ede Franzensbrüdenstraße (Hedwiggasse). — Hausmann
Romilla, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertplatz, Markt. — Heiß Karl, Lebens-
mittelhandel und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 2. Wolfgang Schmägl-
Gasse 22. — Henschlowitz Alice, Wäschwarenzeugung, 2. Ennsstraße 22. —
Herschlowitz Grete, Wäschwarenzeugung, 2. Ennsstraße 22. — Hirschhorn
Abraham, Handel mit Schnittwaren, 2. Wolmutstraße 20. — Hölzel S. &
Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Stahl- und Eisenwaren, sowie
Haus- und Küchengeräten, 2. Heinestraße 34. — Hönig & Weiskmann, offene
Handelsgesellschaft, Erzeugung von Papierfäden und Konfektionieren von
Papier und Papierwaren, 2. Ausstellungsstraße 53. — Hofmann & Feuer-
mann, Handelsagentur, ohne Lebens- und Futtermittel, Gemischtwarenhandel
im großen, 19. Gebhardtgasse 8. — Houfel Leopoldine, Damenkleidernachher-
gewerbe, 14. Hütteldorfer Straße 95. — Jllas Adalbert, Handel mit Toilette-
artikeln, 2. Sturmerstraße 45. — Jakobowitz Rosalia, Marktfahrgewerbe, 2.
Vollertstraße 25. — Janbl Robert, Marktvirtualienhandel, 2. Im Werb, Markt.
— Jellinek Dina, Handstrickerei und Handhäkerei, 2. Ferdinandstraße 13. —
Jovitsch & Komp., offene Handelsgesellschaft, technische Handelsgesellschaft,
Handel mit technischen Artikeln, 2. Scherzergasse 1. — Jugend Beile reite
Verta, Gastwirtschaft, 2. Heidgasse 23. — Kapelner Emil reite Wendel,
Erzeugung und Handel mit Strick- und Wirkwaren, 8. Albertgasse 5. —
Kefler Leopoldine, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, beschränkt,
2. Untere Augartenstraße 29. — Klein Oskar, Handel mit Schuhwaren und
Schuhbedarfsgegenständen, 14. Schwendergasse 19. — Klingsberg Max, Schuh-
macher, 14. Delweggasse 6. — Kohlenbrenner Rebekka, Handel mit Kurz-
Parfümerie-, Galanteriewaren, Kerzen und Seifen, 2. Eifenbrunnengasse 10. —

Kohn Max, Handel mit Wäsche, Wirl-, Kurz- und Textilwaren, 14. Sechs-
hauser Straße 45. — Kohn & Neumann, Handel mit Konfektionswaren im
Herren- und Knabenkleidern, 17. Dieboldplatz 4. — Kohn Siegmund, handels-
gerichtlich protokollierte Firma, Alleinhaber S. Kohn, Handel mit Uhren
und Goldwaren, 14. Ullmannstraße 5. — Kowarik Theres, Lebensmittelhandel
und Flaschenbierverschleiß, 2. Jbbstraße. — Kozak Rosa, Wäschwaren-
zeugung, 2. Kovaragasse 37. — Krämer Moriz, Handelsagentur, 20. Wallen-
steinstraße 28. — Kratochwil Theobald, Kleidermacher, 2. Heidgasse 1. —
Krivánek Emanuel, Kleidermacher, 2. Obermüllnerstraße 6. — Kutier Anna,
mechanische Strickerei, 2. Schiffmüllnerstraße 59. — Ladner Lina, Geflügel-
handel, 2. Im Werb, Stand 290. Markt. — Pöfster Siegfried, Handelsagentur,
2. Regerlegasse 2. — Mahler Leopold, Strickwarenzeugung, 8. Josefstädter
Straße 75. — Mark & Edelstein, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textil-,
Manufaktur- und Wäschwaren, 2. Leopoldgasse 45. — Markmann reite
Geller Jetti, Handel mit Wäsche, Wirl- und Textilwaren, 8. Fudermans-
gasse 4. — Wagner Ernst, Handel mit Textil- und Modewaren, 2. Große
Möhrengasse 6. — Maurer Alexander, Kleidermacher, 2. Obermüllnerstraße 15.
— Maurer Philipp & Komp., offene Handelsgesellschaft, elektrotechnische Konfession
für die Mittelstufe, 3. Hohlweggasse 33. — Mesarovic, Rößler & Komp.,
offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Taborstraße 25.
— Mitteregger Franz, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenrequisiten,
sowie Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 6. Mariahilfer Straße 115. —
Mraz Anna, Wäschwarenzeugung, 14. Suezgasse 3. — Müller Anton,
Handel mit Seiden- und Textilwaren, 14. Ruffengasse 5. — Nemej Thomas,
Erzeugung von Spirituosen auf kaltem Wege, 2. Vorgartenstraße 189. —
Neumann Siegmund, Dr., Gemischtwarenhandel im großen, 8. Wickenburg-
gasse 16. — Neuwirth Jakob, Handel mit Kurzwaren, 2. Kovaragasse 32. —
Nutz Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 2. Aus-
stellungsstraße, Hütte vis-à-vis Zirkus Busch. — Polony Stephanie, Textil-
warenhandel, 2. Vorgartenstraße 132. — Pollanta Berta Agnes, Damen-
kleidernachhergewerbe, 8. Lange Gasse 10. — Post Josef, Graveur, 2. Schweid-
litzgasse 4. — Postribal Eduard, Marktfahrer, 2. Ausstellungsstraße 33. —
Preminger, Leder & Komp., Handel mit Eisen, Stahlwaren und Küchen-
geräten, 20. Jägerstraße 18. — Redlich Peisch, Lebensmittelhandel, Handel
mit Flaschenbier-, Haus- und Küchengeräten und Parfümeriewaren, 2. Franzens-
brückenstraße 16. — Reicher Mayer Leibisch, Handel mit Tuch- und Stoff-
refeln, 2. Heinestraße 3. — Reisz Eisa, Konfession zum Betriebe des Speise-
wirtschafts, 2. Heidgasse 10. — „Remedia“, chemische und pharmazeutische
Präparate, Ges. m. b. H., Erzeugung von chemischen Präparaten, 18. Gerst-
hofer Straße 61. — Ringelz Isabella Marie, Strick- und Wirkwarenzeugung,
8. Josefstädter Straße 91. — Roller Max & Jekel Jracl, offene Handels-
gesellschaft, Handel mit Leder, Schuhen und Schuhmachergewerbe, 20. Gaußplatz 7.
— Rones Karoline, Handel mit Eiern, Butter und Geflügel, 2. Lessinggasse 21.
— Roienberger Julius, Handelsagentur, 2. Heinestraße 35. — Rosenzweig S. &
Komp., offene Handelsgesellschaft, Textilwarenhandel, 2. Leopoldgasse 51. — Rotter
E. & Komp., Zudeckergewerbe, 19. Heiligenstädter Straße 78. — Rübner Hersch,
Handelsagentur, 2. Taborstraße 33. — Ruzicka Leonhard, Marktfahrgewerbe,
2. Jirkusplatz 3. — Salz & Teitelbaum, offene Handelsgesellschaft, Handel mit
Manufaktur-, Textil- und Kurzwaren, 2. Kleine Sperlgasse 4. — Salzmann
Anna, Handel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln und Hülsenfrüchten, 14. Torgasse 8.
— Sandner Hans, Großhandel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten,
8. Laudongasse 67. — Schier Susanne, Straßenhandel mit Obst, Blumen,
Gemüse und Geflügel, 20. Mortaraplatz 2. — Schimmerling Otto, Bäcker,
2. Jbbstraße 44. — Schindler J., offene Handelsgesellschaft, Holzhandel im
großen, 2. Büchlinstraße 53. — Schlechter Eisa, Modistengewerbe, 2. Schiff-
amtsplatz 7. — Schmechel Anna, Marktfahrgewerbe, 20. Spaugasse 14. —
Schmidt Paula, Virtualienhandel, 2. Ennsstraße 25. — Schönbach, Feller &
Komp., offene Handelsgesellschaft, Kaffeebiergewerbe, 2. Leopoldgasse 51. —
Schotten Artur, Handelsagentur, 2. Untere Donaustraße 25. — Schrei Marie,
Handel mit Herren- und Damenwäsche, 2. Scholzgasse 6. — Schwarz Anna
Maria, Wäschwarenzeugung, 8. Blindengasse 16. — Schwarz, Dickstein &
Hillmann, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Schuhen und einschlägigen
Bedarfsartikeln, 2. Heidgasse 15. — Schwarz Otto, Straßenhandel mit Obst,
Blumen und Gemüse, 2. Ede Tadorstraße und Obere Donaustraße bei Ede
Haus Nr. 1, Taborstraße. — Schweizer Bernhard, Marktfahrgewerbe,
20. Karajungasse 25. — Singer Ludwig, Fischhandel, 2. Jbbplatz 5. —
Sonnenschein Ludwig, Handelsagentur, 2. Flogasse 6. — Sova Hans, Handel
mit Briefmarken für Sammelzwecke, 2. Taborstraße 73. — Stamm Philipp,
Marktvirtualienhandel, 2. Im Werb, Markt, Stand Nr. 114 und 115. —
Stegmann Jakob, Handel mit Schnitt- und Manufakturwaren, 2. Adamburger-
gasse 2. — Steiner & Geller, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Herren-
kleidern und Handel mit solchen, 4. Wiedner Hauptstraße 67. — Stolzberg
Nuffen, Lebensmittelhandel, 2. Rotenturmstraße 23. — Svoboda Friedrich,
Fleischverschleiß, 2. Sternplatz 17. — Szaszyn Hermine, Handel mit Wäsche,
Wirl-, Lebergalanterie- und Parfümeriewaren und Damenbekleidungsgegen-
ständen, 2. Am Tabor 24. — Taub Josef, Handel mit neuen Kleidern,
2. Regerlegasse 7. — Vogel Moriz, Marktvirtualien- und Geflügelhandel,
20. Hannobergasse, Markt. — Waldmann Adoff, Handelsagentur, 2. Tabor-
straße 53. — Wallach Markus, Handelsagentur, 2. Kaufberggasse 4. —
Weinberger Mathilde, Handel mit Strick- und Wirkwaren, 2. Rotenturmstraße 13.
— Weismann Ernst, Marktfahrer, 2. Große Möhrengasse 40. — Weiß Karoline,
Geflügelhandel, 2. Im Werb, Markt. — Wolitsch Leopold, Schuhbeteil-
zeugung, 2. Kovaragasse 19. — Wyßer Laura, Handel mit Papier, Schreib-,
Zeichen-, Galanterie- und Spielwaren, sowie Gemischtwaren, beschränkt,
14. Felsbergstraße 40. — Zatschlowitz Johann, Zimmermeister, 2. Schüttel-
straße 61. — Zier Leopold & Komp., offene Handelsgesellschaft, 2. Heinestraße 21.
— Zinner Jibor, Handel mit Manufakturwaren, 2. Gabelsbergergasse 6.

7. Dezember 1922.

Andrie Josef, Schuhmacher, 17. Bergsteiggasse 21. — Arenz Mathilde, Handel mit Parfümerie- und Toiletteartikeln, 4. Margaretenstraße 8. — Baumgartner Berta, Gemischtwarenhandel, unbeschränkt, 4. Wiedner Gürtel 48. — Baumgartner Sophie, Marktfahrgewerbe, 17. Hornmayergasse 32. — Bergler Hugo Franz, Handel mit Toilette- und Taschenspiegeln, 17. Gebirgsgasse 63. — Bodschneider Emilie, Lebens-, Genussmittel- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 12. Bischoffgasse 7. — Böhm Anna, Fragnergewerbe, 9. Marktgasse 2. — Borke Rudolf, Marktfahrer, 8. Blindengasse 28. — Bräuer Petronella, Lebens-, Genussmittel- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 12. Kriechbaumgasse 30. — Breuer Alois Franz, Marktfahrer, 17. Hernalser Hauptstraße 184. — Brodheim Joachim, Expeditionsgewerbe, 3. Reissnerstraße 18. — Cerny Karl, Viktualienhandel, 9. Lustandlgasse 53. — Dayer Johann, Lebensmittelgewerbe, 16. Huttengasse 89. — Eipelauer Ignaz, Uhrmacher, 5. Grün-gasse 23. — Eisler Olga, Handel mit Baumaterialien, 16. Thalaststraße 75. — Eßner Rudolf, Handel mit Desserten, Druckbildern in Verbindung mit dem Barenhandel, 16. Thalaststraße 49. — Endl Matthias, Marktviktualienhandel, 4. Raschmarkt. — Erber K., Alleinhaberin Klara Grulowitz, Wäsche-warenherzeugung, 18. Plenergasse 9. — Ernst Johann, Verschleiß von Innereien und Fleckwaren, 16. Brunnengasse, Markt, Stand 358. — Feral, Dr. Friedrich Hugo Dominik, Holzgalerier, Spielwarenherzeugung, 8. Josefstädter Straße 81. — Feuerer Johann, Gemischtwarenhandel, 17. Kobenhauerngasse 21. — Feymann Katharina, Wanderhändler, 12. Abrechtsbergergasse 18. — Fleischhader Elisabeth, Handel mit Textilien, Wäsche, Strick- und Wirkwaren, 9. Liechten-steinstraße 114. — Frank Johann, Gastwirt, 12. Breitenfurter Straße 36. — Frenzel Max, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Türlentstraße 21. — „Frida“, Chemikal. Ges. m. b. H., Handel mit Chemikalien, Steinsalz, Farben und anderen chemischen Produkten im großen, 1. Schauffergasse 6. — Friedl Franziska, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 4. Klag-baumgasse 13. — Gartner Johann, Handel mit Papierwaren und Kontor-artikeln, 17. Peggelgasse 24. — Gauba Ewald, Erzeugung von Spirituosen, Fruchtstäben und Essenzen auf bestem Wege, 8. Lenaugasse 5. — Geibhaus Theodor, Versicherungsgesellschaft, 20. Nauscherstraße 4. — „Gewa“, Strickwaren-fabrik, Alleinhaberin Lina Feldschärel, geb. Kohn, fabriksmäßiger Betrieb der Strickwarenherzeugung, 18. Gengasse 160. — Gindra Julius, Kleinfuhr-werks-gewerbe, 19. Nußdorfer Lände 21. — Grill Karl, Holz- und Kohlen-handel, 18. Gersthofer Straße 137. — Groß Hugo, Handel mit elektrotechnischen Bedarfsmaterialien, 12. Tichtelgasse 9. — Gräneis Rosa Martha, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 8. Florianigasse 28. — Gschaidner Johann, Marktfahrgewerbe, 17. Hernalser Hauptstraße 184. — Gutlas Rosa, Gold-, Silber- und Kunstfädelherzeugung, 14. Hütteldorfer Straße 87. — Haberhauer Moriz, Marktviktualienhandel, 9. Müllnergasse, Markt. — Hauser Katharina, Wander-handel, 12. Sedergasse 6. — Heumann Josef, Handelsagentur, 14. Sechs-hauser Straße 88. — Herp Karl, Handelsagentur, 3. Salsianergasse 15. — Hinds Edmund, Gemischtwarenverschleiß, 8. Lange Gasse 64. — Hödl Karl, Marktfahrer, 16. Enentelstraße 14. — Hoffmann Johann, Bäcker, 8. Demogasse 29. — Hojny Franz, Handel mit Juwelen, Gold- und Silberwaren, 4. Große Neugasse 6. — Huniadel Ferdinand, Ziegel- und Schieferdecker, 17. Veheimgasse 83. — Ille Anna, Zucker-waren-, Kanditen-, Sodawasser- und Fruchtstückerverschleiß, 17. Ditttringer Straße 42. — Jagenbörfer Karoline, Marktviktualienhandel, 4. Raschmarkt. — Janiczek Josef, Leder-galanteriewarenherzeugung, 4. Golddegasse 32. — Kager Marie, Handel mit Galanterie, Kurz- und Schnittwaren, 16. Neumayr-gasse 1. — Kerchbauer Karl, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbier-verschleiß, beschränkt, 17. Kalvariengasse 17. — Klein Paul, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, 8. Tigergasse 3. — Kneel Ludwig, Fuß- und Wagenschmied, 12. Seuneggasse 4. — Knorre Eduard, Handels-agentur, 20. Jägerstraße 21. — Kober Otto, Drechsler, 16. Pienfeldergasse 19. Köllner Maria, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäderwaren, Marmeladen, Fruchtstücken und Sodawasser, 8. Alferstraße 37. — König Eduard, Musikler, 4. Schellinggasse 22. — Kohautl Anna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, Zuderbäderwaren-, Kanditen-, Sodawasser- und Frucht-stückerverschleiß, 17. Dornbacher Straße 56. — Kohl Ludwig, Industriemaler,

4. Rechte Wienzeile 35. — Kohout Helene, Wäsche-warenherzeugung, 12. Siebert-gasse 10. — Konecny Ludwig, Kleidermacher, 5. Spengergasse 7 a. — Kosila Leopold Matthias, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Lazarettgasse 30. — Krawel Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 16. Liebhardtgasse 24. — Kroismayer Josef, Fleischverschleiß, 16. Arnetzgasse 69. — Kropp Marie, Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser- und Fruchtstückerverschleiß, 17. Hernalser Hauptstraße 189. — Kymperer Marie, Handel mit Wäsche, Wirk-, Schnitt-, Textil- und Kurzwaren, 14. Braumann-gasse 7. — Lande Bernhard, Handel mit Schneiderzugehör., Tuch, Futterwaren, Kurz-, Wirk-, Mode-, Wäsche, Textil-, Manufaktur-, Galanterie- und Schuh-waren, 12. Schönbrunner Straße 186. — Lanit Richard, Fischhandel, 9. Zimmermannsplatz, Markt. — Lederberger Karl, Dr., Handel mit Brillen-effekten, 9. Porzellangasse 43. — Liebhart Leopold, Marktviktualienhandel, 12. Weidlinger Markt, Hütte 283. — Josef Maximilian, Kleidermacher, 12. Schallergasse 19. — Löffel Anna, Wäsche-warenherzeugung, 4. Favoritenstraße 1. — Macel Johann, Kleidermacher, 6. Schadelgasse 10. — Matoušek Josef, Schuhmacher, 12. Draßgasse 9. — Mayerhofer Sophie, Fragnergewerbe, 5. Kohl-gasse 21. — Meduna Josef, Schneider, 16. Thalheimerergasse 46. — Michalitsch Josef, Mechaniker, 8. Alferstraße 69. — März Eberste, Marktviktualienhandel, 9. Nußdorfer Straße, Markt, Zelle 10. — Moser Franz, Verschleiß von Obst-, Kanditen, Wurstwaren, heißen Würsteln, Brot und Flaschenbier, 16. Huttengasse, Ecke Hasnerstraße. — Mroloida Josef, Zahntechnik-erfindungs-, 16. Blumberg-gasse 4. — Nemeš Amadé Jakob, Bildhauer, 8. Zeltgasse 2. — Niemeš Adolf, Handelsagentur, 8. Albertgasse 5. — Nissim B. Mordehay, Allein-haber obiger Firma, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Kai 39. — Novak Franziska, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Grünwaren und Geflügel, 20. Hannovergasse, Ecke Dismargasse. — Pajanović Anna, Kaffeehändler-gewerbe, 5. Neupreßtdorfer Straße 2. — Pannagl Friederike, Christbaumhandel, 18. Rutzlergasse, Ecke Währinger Straße vor dem Monumentalbrunnen. — Pauer Georg, Erzeugung von Wollpuppen, 18. Schüßgasse 26. — Peter Emil, Fleisch-verschleiß, 5. Nikolsdorfer Gasse 33. — Pichler Josef, Handel mit Galanterie, Kurz- und Toiletteartikeln, 8. Lerchengasse 22. — Piffel Magdalena, Straßen-handel mit Obst, Gemüse, Geflügel, Eiern und Butter, 20. Dreßdner Straße, Ecke Donaufschlingengasse. — Pigarella Rudolf, Spielwarenherzeugung, 16. Römberggasse 44. — Pinter Josef, Baumunternehmung, 12. Grieberggasse 6. — Pjatigarsky David, Zuderbädergewerbe, 9. Säutengasse 15. — Plager Franz, Schuhmachergewerbe, 1. Weiburggasse 26. — Podolka Johann, Elektrotechnikergewerbe, 4. Wehringergasse 22. — Poharille Leobisch Verich, rekte Kaffee-, Handelsagentur, 20. Perinetgasse 1. — Pollak Fritz, Handel mit Rauchrequisiten und Bijouteriewaren, 4. Mühlgasse 26. — Poriz Gottlieb, Sechswaren und Fleischverschleiß, 9. Alferstraße 40. — Post Leo, Handel mit Pelzwaren, 20. Wallensteinstraße 50. — Premsberger Monika, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse, 20. Heilwaggstraße, Ecke Universumstraße. — Puz Leopold, Verschleiß von Spirituosen in landes-üblichen verschlossenen Gefäßen, 12. Schönbrunner Straße 188. — Raicher Albert, Marktviktualienhandel, 16. Pypengasse, Marktstand 243. — Raich-toman Minisch, Handel mit Kappen und Sporthüten, 20. Borgartenstraße 76. — Reismann Olga, Damenkleidermachergewerbe, 20. Staudingergasse 13. — Richter Elisabeth, Wirkwarenherzeugung, 19. Hardtgasse 27. — Riendl Anna, Stragenhandel mit Blumen, Obst und Gemüse, 20. Klosterneuburger Straße vor dem Hause Nr. 56. — Ritterbacher Theresia, Wanderhandel, 12. Livof-gasse 44. — Rojnes Josef, Lebensmittelhandel beschränkt, 9. Hofbauer Lände 33. — Rosenfeld Diana, Kurz- und Wirkwarenhandel und Handel mit Geräten für den Sportbetrieb, 12. Schönbrunner Straße 239. — Ropya Peter, Klein-fuhrwerfer, 8. Erdbergermass 3797. — Hans Sachsel, Verlags-, Sortiments-buchhandel und Kunsthandel, 1. Dominikanerbastei 10. — Safar Ludwig, Wäsche-warenherzeugung, 17. Veheimgasse 83. — Schachhuber Franz, Fleisch-verschleiß, 12. Tichtelgasse 25. — Scheibow Dittie, Handel mit Obst, Blumen und Gemüse, 9. Währinger Straße, Gürtel, Standuhr. — Schluga Franz, Tischler und Kleider-, 8. Josefstädter Straße 33. — Schmidt Johann, Markt-viktualienhandel, 12. Niederhofstraße, Markt. — Schneid Jakob, Gemischt-warenhandel, 8. Albertgasse 5. — Schneider Johanna, Handel mit Alteisen und Metallausfällen, 3. Hießgasse 10. — Schrammel Georg, Gemischtwarenhandel, 12. Nymphen-gasse 5. (Das Weitere folgt.)

Oesterreichische Werke
Gemeinwirtschaftliche Anstalt

Werk: Wien X., Arsenal

500

<p>Maschinenbau: Werkzeugmaschinen für Metall- und Holzbearbeitung, Benzinmotore, Holzzerkleinerungsanlagen, allgemeiner Maschinenbau</p> <p>Werkzeugbau: Fräser, Spannwerkzeuge, Bohrwerkzeuge, Meßwerkzeuge, Handwerkzeuge, Maschinenwerkzeuge</p> <p>Landwirtschaftliche Maschinen: Gespannpflüge, Kultivatoren, Eggen</p> <p>Eisen- und Blechwaren: Möbelbeschläge, Baubeschläge, Schlösser, Sparherde, Vorsatzofen, Herdgarnituren, Küchengeräte</p> <p>Gießerei: Maschinenguß, einfache und komplizierte Stücke bis 1000 kg Gewicht, Metallguß</p>	<p>Groß- und Gesenkschmiede: Schmiede- und Preßstücke, Motor-, Lokomotiv- und Waggonbau, gegült und vergütet</p> <p>Feinmechanik: Kinoaufnahme- und Projektionsapparate</p> <p>Jagd Waffen: Jagdstutzen, Hahn- und hahnlose Gewehre, Mauerlein-(Flaubert-)Gewehre, Repetierpistolen</p> <p>Bautischerei: Transportable Holzhäuser, Türen, Fenster</p> <p>Möbel: Möbel für Büros, Hotels, Pensionen, Krankenhäuser, Wohnungs- u. Geschäftseinrichtungen, Gartenmöbel Jede Ausführung: Serienherzeugung</p>	<p>Holzwaren: Wirtschafts- und Haushaltsgeschirre, Sportgeräte, Holzwaren für Elektrotechnik</p> <p>Wagnerlei: Leichte, mittlere und schwere Wirtschaftswagen, Leiterwagen (Einfuhrwagen), Linzerwagen, Steirerwagen, Federnstreifenwagen, Handwagen, Schiebkarren, Schiebtruhnen, Autokarosserien</p> <p>Sattlerei: Kummetgeschirre, Brustgeschirre, Sielengeschirre, Geschirrbestandteile, Zäume, Leitseile, Halfter etc. Jede Ausführung</p> <p>Koffer: Hand-, Herren- und Damenkoffer, Schiffs-koffer, Hänge-koffer, Autokoffer, Taschnerwaren aus Leder und Segelleinwand</p>
---	--	--

ELEKTROBUSSE

729



**OESTERREICHISCHE
DAIMLER MOTOREN
AKTIENGESELLSCHAFT
WERK: WR.-NEUSTADT**

ZENTRAL-VERKAUFS-DIREKTION:
WIEN, I. CANOVAGASSE NR. 5
NIEDERLAGE UND AUSSTELLUNGS-
LOKAL:
WIEN I., KÄRNTNERING NR. 13.

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 601 Telephone 64147.

Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln deutsches und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf.

Baumeister Albrecht Michler

I. Wildpretmarkt 2 Fernsprecher 66088

Alle Arten von Bauausführungen, Hohlsteinwände und Formsteinbalkendecken, Sandlieferungen

688

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.
Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16
Telephon 11666 | liefern: | Telephon 11666

„Otumit“ Spezialabdichtungsmaterial für Dächer, Mauern usw.
Dachpappe Asphalt Karbolinum Anduro 558 Teer Teerprodukte
Ausführung von Dachdeckungen.
Isolierung von feuchten Mauern und Pflasterungsarbeiten aller Art.

„Kosmos“ Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

Wien, I. Bezirk, Börsegasse 7-9.

Rechnungsabschluss pro 1921

(in Kronen):

Betriebsrechnung: Einnahmen: Uberschuß aus dem Vorjahre 71.191
Prämienreserven 1.381.330, Kapitalreserve 2.250.000, Schadenreserve 1.801.007, Prämien-
einnahmen 9.751.781, Zinsen 258.141, andere Einnahmen 2.753.942; Ausgaben:
Schadenzahlungen 779.651, Regieanlagen 5.302.804, andere Ausgaben 208.485, Schaden-
reserven 1.235.594, Prämienreserven 6.961.743, Kapitalreserve 2.250.000, Uberschuß (ein-
schließlich 71.191 Gewinnvortrag) 1.509.115.

Bilanz: Aktiva: Kassastand 1.061.959, Bankguthaben 11.561.640, Wert-
papiere 14.465.563, Hypothekendarlehen 105.000, Rückversicherer 13.116.457, Ac-Bestände
16.082.813, Debitoren 3.035.660; Passiva: Aktienkapital 3.000.000, Kapitalreserve
2.250.000, Prämienreserve 6.961.743, Schadenreserve 1.235.594, Rückversicherer 36.969.625,
Kreditoren 8.453.015, Uberschuß 1.509.115.

Rechenschaftsberichte liegen bei der Gesellschaft, Wien, I. Be-
zirk, Börsegasse 9, zur Einsichtnahme auf und werden auf Verlangen
gegen Ersatz der Druckkosten ausgefolgt.

727

Brevillier - Urban A.-G.

Schraubenfabriken
Schmiedewerke
:: Metallwerk ::
Fassondreherei

729

Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzelle Nr. 18.

Drehbänke, Bohrmaschinen, Shaping-
maschinen, Fräsmaschinen, sowie alle
anderen Werkzeugmaschinen.

H. Sartorius Nachf., Gesellschaft m. b. H.

Wien, VIII., Laudongasse 12. Telephone 12246, 5289.

Otto Graf, Wien

3. Bez., Seidlgasse 22 - Telephon 3953, 11064

RÖHREN ALLER ART guß- und schmiedeeisern, sowie Fittings, Flanschen
und alles Rohrzubehör prompt ab Wiener Lager und ab Werk

STANZ- U. HAMMERWERK WAIDHOFEN A./D. YBBS

Erzeugung von Wagenfedern, Fensterbeschlägen und Düngergabeln

Alois Sucharipa & Co.

Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen

Niederlage
Ausstellung von
Beleuchtungskörpern
Wien IV. Mittersteig Nr. 3a
Telephon 53277

Zentrale und
technisches Bureau
Wien I.
Postgasse Nr. 14
Telephon 12982

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- u. Kupferwerke, Aktiengesellschaft
WIEN XI, GUDRUNSTRASSE Nr. 11.

Elektrische Leitungen: Kabel- und Leitungsdrähte
aller Art für die verschiedensten Verwendungszwecke.
Gummiisolierte Drähte für alle Spannungen.

Drahtseile für Förder- und Aufzugszwecke, Kraft-
übertragungen, Trag- und Aufzugseile für elektrische
Bogenlampen. — Trag- und Zugseile für Seilbahnen.
Schiffseile, sowie Seile für sämtl. Verwendungszwecke.

Eisen- und Stahldrähte in allen Härten, Stacheldrähte,
Möbelfedern, Stiften, Schuhnägel, Stiefeleisen, Maschin-
nägel, Bandeisen, Packschließen, Hufstollen.

Fabriken in: Wien — Bruck a. d. Mur — Diömlach — Graz.

Oesterreichische Holz-Röhren A. G.

„OEHRA“

Wien, I. Sellenstätte Nr. 18-20
TELEPHON Nr. 1045, 1915, 3070, 5860, 6831.

Ausführung von Holzröhren aller Dimensionen von 50 bis 5000 Millimeter
Durchmesser für Wasserdrucke bis 200 Meter, maschinengewickelt und
kontinuierlich, in sachgemäßer, erprobter Ausführung mit patentierten
Spezialmaschinen nach norwegischen und amerikanischen Modellen.